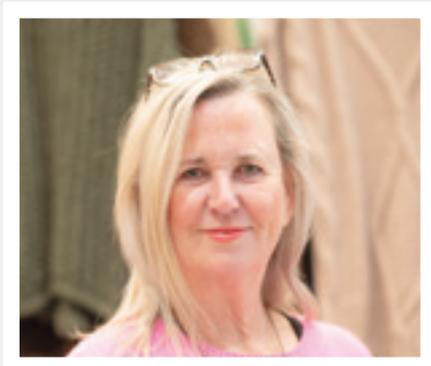
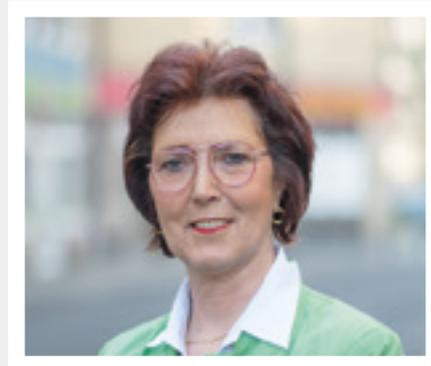
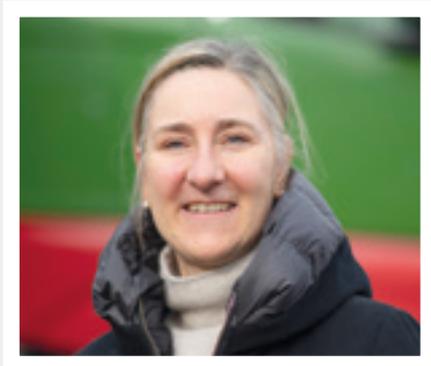


Das Magazin für Arbeitgebende – März 2023



## Die Zukunft ist jetzt!

Vier Gelsenkirchener Unternehmen sprechen über ihre Herausforderungen, ihre Perspektiven für die Zukunft und die Unterstützung durch das Jobcenter Gelsenkirchen.

▶ **Quartiersbüro Rotthausen**  
Offene Sprechstunde für Frauen  
Termine 2023

▶ **Übersicht**  
Anlaufstellen für  
Arbeitgebende

▶ **Aktuelle Bewerberprofile**  
30 qualifizierte Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter für Ihr Unternehmen

## Außendienste

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Services für Arbeitgebende kommen gerne zu Ihnen und unterstützen Sie vor Ort. Bitte rufen Sie uns an, damit wir einen Termin vereinbaren können.

## Kontaktdaten der Stellenbetreuerinnen und Stellenbetreuer



**Dennis Leimann**  
0209 60509-161



**Angela Siemes**  
0209 60509-163



**Pratheepan Tharma**  
0209 60509-167



**Maileen Söldner**  
0209 60509-173



**Markus Warchala**  
0209 60509-152



**Bastian Baldeau**  
0209 60509-156



**Saskia Behmenburg**  
0209 60509-164



**Merfi Delic (Team Reha)**  
0209 60509-223

## Der neue Info-POTTcast des Services für Arbeitgebende

Mit dem neuen „POTTcast“ will der Service für Arbeitgebende auf kurzweilige Art und Weise Themen rund um die Arbeit des Jobcenters Gelsenkirchen transportieren. So können auch komplexere Themen leicht verständlich und unterhaltsam dargestellt werden.

### Übersicht der POTTcast-Folgen:

- Folge 1 – Vom Büro direkt ins Ohr!
- Folge 2 – Was ist eigentlich der Service für Arbeitgebende?
- Folge 3 – Wie wir Sie bei Ihrer Personalsuche unterstützen können...
- Folge 4 – Unser Allrounder: der Eingliederungszuschuss
- Folge 5 – Bis zu 100 % Förderung mit dem Teilhabechancengesetz
- Folge 6 – Chancen durch Weiterbildung: passgenaues Personal für Sie!
- Folge 7 – Jobcenter.digital - einfach. schnell. sicher.
- Folge 8 – Die Jugendberufsagentur: eine Tüte Hilfe, bitte!
- Folge 9 – Vielfältige Fördermöglichkeiten für Rehabilitanden und Schwerbehinderte
- Folge 10 – „einGEsteckt“ - das Jobcenter für unterwegs!
- Folge 11 – Die Onlineterminierung für die Eingangszonen!



# Editorial



Anke Schürmann-Rupp, Geschäftsführerin  
des Jobcenters Gelsenkirchen

Liebe Arbeitgebende,

zunächst hoffe ich, dass Sie gut in das neue Jahr gestartet sind.

Das Jahr 2023 ist nur wenige Wochen alt. Und doch blicken wir auf viele Krisen in der Welt, die uns erschüttern und traurig stimmen. Nicht nur der Krieg in der Ukraine, auch das Erdbeben in der Türkei und in Syrien machen uns fassungslos.

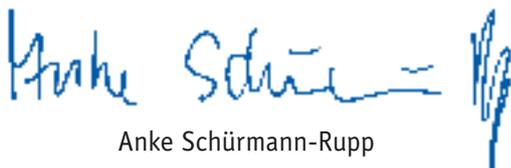
Weiterhin beschäftigen uns im Jobcenter einige Herausforderungen, die wir bislang aber gut bewältigt haben. Zusätzlich zu der Aufnahme vieler geflüchteter Menschen aus der Ukraine und aus anderen Ländern in das SGB II ist auch der Start der großen neuen Sozial-Reform, das Bürgergeld, gut gelungen.

Die Themenvielfalt, die uns im Jobcenter beschäftigt, ist umfassend. Ein Thema, welches uns und auch Sie immer mehr umtreibt, ist die Arbeits- und Fachkräftesicherung. Wir erleben, dass es immer schwieriger wird, geeignete Arbeits- und Fachkräfte zu gewinnen. Der Arbeitgebermarkt entwickelt sich zunehmend zu einem Arbeitnehmermarkt, was wiederum bedeutet, dass gute Arbeitnehmende äußerst gefragt sind. Diese Tatsache zeigt, dass wir mehr in Bildung und Qualifizierung investieren müssen. Dies setzen wir weiter und verstärkt im Jobcenter um.

Wir haben zu Beginn des Jahres vier Gelsenkirchener Unternehmen interviewt. Das Thema Fachkräftesicherung stand dabei im Fokus. Wie sich die Lage in den unterschiedlichen Branchen darstellt, können Sie in dieser Ausgabe lesen.

Ich freue mich auch in diesem Jahr auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen und Ihren Liebsten eine schöne Frühlingszeit!

Ihre

  
Anke Schürmann-Rupp





„Der Service für Arbeitgebende hat uns bislang immer passende Bewerberinnen und Bewerber ausgesucht. Das spricht für seine hohe Kompetenz.“

Monika Patalla

v.l.: Tobias Ley, Bauhelfer im Trockenbau, Monika Patalla, Personalleiterin, und Hans Karpinski, Bauhelfer im Trockenbau

## „Der Service für Arbeitgebende ist individuell und unbürokratisch“

Erst seit 2022 besteht das von Sven Patalla gegründete Gelsenkirchener Bauunternehmen Homeland-Plus, das Renovierungen, Trockenbau und Innenausbau wie Laminatverlegung oder Bäderrenovierung anbietet. Mit derzeit neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kann das Unternehmen seine Aufträge gut bewältigen. Mit der Personalleiterin Monika Patalla sprach einGestellt über die geschäftlichen Perspektiven und die gute Unterstützung durch den Service für Arbeitgebende.

### **einGestellt: Wo sehen Sie geschäftspolitisch in Ihrer Branche die Herausforderungen für die kommenden Jahre?**

Monika Patalla: Wie bei den meisten Unternehmen steht auch bei uns der Fachkräftemangel im Vordergrund. Wir sind ja erst vor einem Jahr gestartet, aber unsere Auftragsbücher sind voll. Das freut uns natürlich sehr. Doch damit wir weiter wachsen können, benötigen wir dringend ausgebildete Handwerker.

### **einGestellt: Welchen Mehrwert hatte die Einstellung einer Kundin oder eines Kunden im Zusammenhang mit der Förderung durch das Teilhabechancengesetz (§16i SGB II)?**

Monika Patalla: Dank der Förderung durch das Jobcenter Gelsenkirchen konnten wir bereits mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einstellen. So haben wir zuletzt Hans Karpinski und Frank Barlage einen Arbeitsvertrag als Bauhelfer geben können. Und seit dem 1. Februar ist Tobias Ley bei uns. Er wird über fünf Jahre gefördert und interessiert sich für den Trockenbau.

Wir nehmen uns sehr viel Zeit für ihn, um ihn gut einzuarbeiten. Mit dem Ziel, dass Herr Ley danach selbstständig arbeiten kann. Da wir ein kleines Unternehmen sind, ist die Förderung angesichts des Aufwands, den wir betreiben, nötig und perfekt für uns.



### **einGestellt: Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit mit dem Service für Arbeitgebende des Jobcenters, welche Wünsche und Anregungen haben Sie?**

Monika Patalla: Wir schätzen die intensive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Service für Arbeitgebende. Unsere Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner sind sehr kompetent und versuchen immer, auf unsere individuellen Wünsche und Anforderungen einzugehen. Der Service ist einmalig und unbürokratisch, auch bei allen Formalitäten steht man uns zur Seite. Besser geht es nicht.

## **Teilhabe am Arbeitsmarkt - §16i Zweites Sozialgesetzbuch (SGB II)**

Mit dem Teilhabechancengesetz sollen langzeitarbeitslose Menschen ab dem 25. Lebensjahr, die besonders lange Leistungen nach dem SGB II beziehen, eine neue und langfristige Perspektive auf dem Arbeitsmarkt erhalten. Bei der Einstellung einer langzeitarbeitslosen Person kann das Arbeitsverhältnis bis zu 5 Jahre gefördert werden. In den ersten 2 Jahren beträgt die Förderung 100 % des versicherungspflichtigen Arbeitsentgelts.

**Zielgruppe:** Menschen ab dem 25. Lebensjahr, die mindestens 6 Jahre im Arbeitslosengeld II Bezug stehen

**Dauer der Förderung:** Bis zu 5 Jahre

#### **Höhe der Förderung\*:**

1. Jahr 100 % 2. Jahr 100 % 3. Jahr 90 % 4. Jahr 80 % 5. Jahr 70 %

- keine Nachbeschäftigungspflicht
- begleitendes Coaching, um die Beschäftigung zu festigen und zu stabilisieren
- erforderliche Weiterbildungen und zusätzliche Praktika sind förderfähig

\* Ausgehend vom versicherungspflichtigen, regelmäßigen Arbeitgeberentgelt inklusive des pauschalierten Gesamtsozialversicherungsbeitrags (ohne Arbeitslosenversicherung)

Weitere Informationen zum Thema unter 0209 60509-100 und [www.jobcenter-gelsenkirchen.de](http://www.jobcenter-gelsenkirchen.de)



## Eine lange und erfolgreiche Zusammenarbeit

Seit 30 Jahren besteht schon die APD Ambulante Pflegedienste GE GmbH: Krankenpflege, Haushaltshilfe, Tagespflege und soziale Betreuung sind die Kernkompetenzen des Gelsenkirchener Unternehmens. 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter viele, die vom Jobcenter Gelsenkirchen vermittelt wurden, betreuen Menschen, die noch in den eigenen vier Wänden leben. einGEstellt sprach mit dem geschäftsführenden Gesellschafter der APD, Claudius Hasenau, über künftige Herausforderungen und die Zusammenarbeit mit dem Service für Arbeitgebende.

### einGEstellt: Wo sehen Sie geschäftspolitisch in Ihrer Branche die Herausforderungen für die kommenden Jahre?

Claudius Hasenau: Zum einen führen der demografische Wandel und die gute medizinische Versorgung dazu, dass die Menschen zunehmend älter werden und infolgedessen immer mehr Betreuung benötigen. Der Bedarf nach ambulanter Pflege wird also deutlich steigen. Dafür brauchen wir gut ausgebildetes Personal. Doch gerade in der Pflege ist der Fachkräftemangel eklatant. Vor diesem Hintergrund arbeiten wir lange und erfolgreich mit dem Service für Arbeitgebende zusammen, über den wir immer wieder neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen konnten. Zuletzt Manolia Alsaliba, die seit Anfang 2023 als Pflegehilfskraft bei uns arbeitet und sich schnell durch ihre hohe soziale Kompetenz ausgezeichnet hat.

### einGEstellt: Welchen Mehrwert hatte die Einstellung einer Kundin oder eines Kunden im Zusammenhang mit der Förderung durch das Teilhabechancengesetz (§16e SGB II)?

Claudius Hasenau: Der Mehrwert ist enorm: So wird Frau Alsaliba zwei Jahre lang vom Jobcenter gefördert. Das gibt uns genügend Zeit, sie entsprechend gut einzuarbeiten und fortzubilden. Mit dem Ziel, ihr danach eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung anzubieten.





**einGestellt: Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit mit dem Service für Arbeitgebende des Jobcenters, welche Wünsche und Anregungen haben Sie?**

Claudius Hasenau: Die individuelle Betreuung durch den Service für Arbeitgebende ist hervorragend, ebenso die Auswahl der Kundinnen und Kunden, die uns der Service vorschlägt: Da liegt die „Trefferquote“ bei 80 Prozent. Das zeigt, dass sich die Mitarbeitenden des Jobcenters Gelsenkirchen schon vorab mit unserem Profil auseinandersetzen und somit genau wissen, welche Kompetenzen unser zukünftiges Personal mitbringen muss.

*„über den Service für Arbeitgebende des Gelsenkirchener Jobcenters haben wir in der Vergangenheit schon mehr als 25 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen können.“*

*Claudius Hasenau*

**Eingliederung von Langzeitarbeitslosen - §16e  
Zweites Sozialgesetzbuch (SGB II)**

In vielen Unternehmen übernehmen Fachkräfte einfache Zusatzaufgaben für die sie eigentlich überqualifiziert sind. Im Arbeitsalltag kann die Produktivität Ihrer Mitarbeitenden darunter leiden.

Die Förderung von Arbeitsverhältnissen bietet Ihnen die Chance, genau diese Aufgaben neuen Mitarbeitenden zu übertragen. Einstellungen können in diesem Förderinstrument für einen Zeitraum von 2 Jahren gefördert werden. Die Höhe der Förderung beträgt im ersten Jahr 75% des versicherungspflichtigen Arbeitsentgelts und im zweiten Jahr 50% des versicherungspflichtigen Arbeitsentgelts.

**Zielgruppe:**

Personen, die seit mindestens 2 Jahren arbeitslos sind

**Dauer der Förderung:** 2 Jahre

**Höhe der Förderung\*:**

1. Jahr – 75 %

2. Jahr – 50 %

- keine Nachbeschäftigungspflicht
- begleitendes Coaching, um die Beschäftigung zu festigen und zu stabilisieren
- erforderliche Weiterbildungen und zusätzliche Praktika sind förderfähig

\* Ausgehend vom versicherungspflichtigen, regelmäßigen Arbeitgeberentgelt inklusive des pauschalierten Gesamtsozialversicherungsbeitrags (ohne Arbeitslosenversicherung)

Weitere Informationen zum Thema unter 0209 60509-100 und [www.jobcenter-gelsenkirchen.de](http://www.jobcenter-gelsenkirchen.de)

„Dank des Qualifizierungschancengesetzes haben wir die Möglichkeit, eine gut ausgebildete Mitarbeiterin zu gewinnen.“

Christiane Kläserer

## „Gutes Personal zu finden ist die größte Herausforderung“

Bereits seit 1926 transportieren die Wagen der Gelsenkirchener Spedition Hubert Kläserer GmbH & Co.KG flüssige Güter durch Europa. Inzwischen leitet die dritte Generation des Traditionsunternehmens die Geschäfte der Fachspedition für Tankwagentransporte und Tankwageninnenreinigung und trägt die Verantwortung für ca. 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und einen Fuhrpark von ca. 55 Tanklastwagen. Über die besonderen Herausforderungen ihrer Branche sprach einGestellt mit der Gesellschafterin Christiane Kläserer.

### **einGestellt: Wo sehen Sie geschäftspolitisch in Ihrer Branche die Herausforderungen für die kommenden Jahre?**

Christiane Kläserer: Der Fachkräftemangel ist eindeutig für uns das größte Problem. Wir finden einfach keine Fahrerinnen oder Fahrer, die bereit sind, mehrere Tage unterwegs zu sein. Denn das ist in unserer Branche unabdingbar. Durch die intensive Zusammenarbeit mit dem Service für Arbeitgebende und die Durchführung von Bewerbungstagen versuchen wir neues Personal zu gewinnen. Nun haben wir mit Jennifer Griebisch eine motivierte Kandidatin gewonnen, die nach eigenen Angaben schon immer davon geträumt hat, einen großen Lastwagen zu chauffieren.

### **einGestellt: Welchen Mehrwert hatte die Einstellung einer Kundin oder eines Kunden im Zusammenhang mit der Förderung durch das Qualifizierungschancengesetz (QCG)?**

Christiane Kläserer: Dank der Förderung wird Jennifer Griebisch seit November 2022 in Kooperation mit der Dekra zur Berufskraftfahrerin ausgebildet. Zusätzlich erwirbt sie im Rahmen dieser Ausbildung den Gefahrgutschein. Die gesamte Qualifizierung erfolgt im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses. Nicht nur die Kosten für diese werden hierbei gefördert, sondern auch die Ausfallzeiten während der Qualifizierung. Für uns ist das eine sehr gute Möglichkeit, eine neue Mitarbeiterin zu gewinnen und langfristig an unser Unternehmen zu binden. Bislang ist Frau Griebisch sehr motiviert und hat Spaß an der Ausbildung.

### **einGestellt: Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit mit dem Service für Arbeitgebende des Jobcenters, welche Wünsche und Anregungen haben Sie?**

Christiane Kläserer: Unsere Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner beim Service für Arbeitgebende sind sehr kommunikativ und engagiert und im ständigen Austausch mit uns. Allein die Kommunikation bezüglich der Abläufe zwischen dem Jobcenter und den Bewerberinnen und Bewerbern könnte optimiert werden. Doch auch hier sind wir optimistisch, dass dies keine Hürde darstellt, sondern eine entsprechende Lösung gefunden wird.





v.l.: Christiane Kläsener, Gesellschafterin, und Jennifer Griebisch, Ausbildung zur Berufskraftfahrerin

### Qualifizierungschancengesetz (QCG)

Unter bestimmten Voraussetzungen können Arbeitgebende für die Qualifizierung ihrer Beschäftigten neben den Weiterbildungskosten auch Zuschüsse zum Arbeitsentgelt erhalten.

**Zielgruppe:** Geringqualifizierte Beschäftigte, die eine Weiterbildung mit dem Ziel eines Berufsabschlusses aufnehmen, sowie sonstige Beschäftigte: Darunter fallen alle Beschäftigte, die nicht an einer abschlussorientierten Weiterbildung teilnehmen.

- Wie wird gefördert:**
- Bei geringqualifizierten Beschäftigten, die eine Weiterbildung mit dem Ziel eines Berufsabschlusses aufnehmen, können bis zu 100 % der Weiterbildungskosten und bis zu 100 % des Arbeitsentgeltzuschusses (während der Weiterbildung) gefördert werden.
  - Bei sonstigen Beschäftigten, die nicht an einer abschlussorientierten Weiterbildung teilnehmen (Dauer mindestens 120 Stunden), richtet sich die Förderung u.a. nach der Betriebsgröße.

Betriebsgröße:	Kleinst- unternehmen < 10	Kleine und mittlere Unternehmen < 250	Größere Unternehmen > 250	Große Unternehmen > 2.500
<b>Weiterbildungskosten:</b>	bis zu 100 %	bis zu 50 %	bis zu 25 %	bis zu 15 %
	bis zu 100 % <small>Für mindestens 45-Jährige oder schwerbehinderte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter</small>	bis zu 100 %		bis zu 20 % <small>Bei Betriebsvereinbarungen oder Tarif- verträgen mit Qualifizierungselementen</small>
<b>Arbeitsentgelt:</b>	bis zu 75 %	bis zu 50 %	bis zu 25 %	bis zu 25 %

Weitere Informationen zum Thema unter 0209 60509-100 und [www.jobcenter-gelsenkirchen.de](http://www.jobcenter-gelsenkirchen.de)

## „Wir sind leidenschaftliche Kaufleute“

Es ist eines der ältesten familiengeführten Geschäfte in Gelsenkirchen: Vor 144 Jahren gründete der Urgroßvater von Inhaber Karsten Jungmann das Lederwarengeschäft Jungmann, stellte damals Sättel und Trensen für Grubenpferde her.

Inzwischen hat sich viel verändert: Neben Taschen, Rucksäcken und Reisegepäck gibt es im Concept-Store auch Modeprodukte – alles natürlich auch im Online-Shop erhältlich. Doch dafür braucht es gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Geschäftsführerin Gitti Jungmann sprach mit einEgestellt über die schwierige Suche nach geeignetem Personal.

„Durch unsere persönliche Ansprechpartnerin beim Service für Arbeitgebende ist die Zusammenarbeit optimal. Wir sind sehr zufrieden.“

Gitti Jungmann



v.l.: Gitti Jungmann, Geschäftsführerin, und Inge Goldstein, Verkäuferin

### **einGestellt: Wo sehen Sie geschäftspolitisch in Ihrer Branche die Herausforderungen für die kommenden Jahre?**

Gitti Jungmann: Unser Lederwarengeschäft ist für seine individuelle und persönliche Fachberatung bekannt. Das schätzen unsere Kundinnen und Kunden sehr. Doch dafür brauchen wir gut ausgebildetes Personal im Verkauf. Das ist unser Kernproblem, das übrigens für den ganzen Einzelhandel gilt. Da war es für uns ein großes Glück, dass uns durch den Service für Arbeitgebende des Gelsenkirchener Jobcenters bereits zwei kompetente und sympathische Damen vermittelt wurden.

### **einGestellt: Welchen Mehrwert hatte die Einstellung einer Kundin oder eines Kunden im Zusammenhang mit der Förderung durch den Eingliederungszuschuss (EGZ)?**

Gitti Jungmann: Wir benötigen sehr viel Zeit, um die neuen Mitarbeiterinnen einzuarbeiten. Die erste Dame, die wir über das Jobcenter im vergangenen Jahr eingestellt haben, brauchte neun bis zehn Monate, um ein Profi zu werden. Da hilft es sehr, wenn wir durch den Eingliederungszuschuss unterstützt werden. Auch die neue Mitarbeiterin Inge Goldstein, die seit diesem Jahr bei uns ist, ist keine ausgebildete Lederfachverkäuferin und daher muss eine sorgfältige Einarbeitung erfolgen.

### **einGestellt: Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit mit dem Service für Arbeitgebende des Jobcenters, welche Wünsche und Anregungen haben Sie?**

Gitti Jungmann: Wir sind überaus zufrieden: Beide neuen Mitarbeiterinnen, die uns der Service für Arbeitgebende geschickt hat, passen wunderbar in unser Team. Das liegt auch daran, dass unsere persönliche Ansprechpartnerin Frau Siemes unser Geschäft und unsere Strukturen im Rahmen der Zusammenarbeit kennengelernt hat und wusste, worauf es bei uns ankommt. Der Service ist für uns perfekt.



### **Eingliederungszuschuss (EGZ)**

Trotz intensiver Bemühungen ist es nicht immer möglich, genau für die vakante Stelle passende Bewerberinnen und Bewerber zu finden. Mit der Gewährung einer finanziellen Förderung, dem sogenannten „Eingliederungszuschuss“, kann in diesen Fällen ein finanzieller Ausgleich geschaffen werden.

**Zielgruppe:** Arbeitsuchende und arbeitslose Menschen, die aufgrund ihrer geringen beruflichen Vorerfahrung unter Berücksichtigung der jeweiligen Anforderungen des Arbeitsplatzes eine intensivere Einarbeitungszeit erfordern.

**Dauer der Förderung:** Bis zu 12 Monate

**Höhe der Förderung:** Bis zu 50 %

**Erweiterte Fördermöglichkeit:** Bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die das 50. Lebensjahr vollendet haben, kann die Dauer der Förderung bis zu 36 Monate mit einer Förderhöhe von bis zu 50 Prozent betragen.

Weitere Informationen zum Thema unter 0209 60509-100 und [www.jobcenter-gelsenkirchen.de](http://www.jobcenter-gelsenkirchen.de)

Team Reha



Die Beauftragte für  
Chancengleichheit BCA



Quartiersbüro Rotthausen



## Anlaufstellen für Arbeitgebende



Team B.box



## Job Point Gelsenkirchen und Buer



## Magazin einGestellt



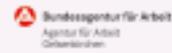
## Veranstaltungsformate



## Team Service für Arbeitgebende



## Offene Sprechstunde für Frauen im Quartiersbüro Rotthausen



Sie möchten nach längerer Familienzeit wieder in die Arbeitswelt zurückkehren oder sich weiterbilden? Hier bekommen Sie Tipps zu Bewerbung, beruflicher Weiterbildung, Kinderbetreuung und Unterstützungsmöglichkeiten!

### Kontakt

Dunja Kawall  
Tel.: 0209 164 310

Irene Pawellek  
Tel.: 0209 60509 521

Beauftragte für Chancen-  
gleichheit am Arbeitsmarkt

### Ort

Quartiersbüro Rotthausen  
Karl-Meyer-Strasse 42  
45879 Geslenkirchen

### Termine

19.04.2023	20.09.2023
17.05.2023	18.10.2023
21.06.2023	15.11.2023
16.08.2023	20.12.2023

Jeweils zwischen 9:00 und 12:00 Uhr

## Termine 2023

- Montag, 17. April 2023, 19:30 Uhr  
**8. Sinfoniekonzert mit der Neuen Philharmonie Westfalen – Frühlingsgefühle**  
MiR – Musiktheater im Revier – Großes Haus,  
Kennedyplatz, 45881 Gelsenkirchen

---

- Dienstag, 18. April 2023, 09. 19:00 Uhr  
**Konzertmeditation – Klang und Stille mit Michael Gees**  
Consol Theater, Bismarckstr. 240, 45889 Gelsenkirchen

---

- Mittwoch, 19. April 2023 – Mittwoch, 14. Juni 2023  
**MentorenNetz – Experten-Check**  
IHK Nord Westfalen in Gelsenkirchen, Rathausplatz 7,  
45894 Gelsenkirchen  
Anmeldung: Christian Seega, Telefon 0251 707 246  
christian.seega@ihk-nordwestfalen.de

---

- Mittwoch, 26. April 2023  
**IHK-Experten-Sprechtag: Nachfolge-Unternehmensbewertung**  
IHK Nord Westfalen in Münster, Sentmaringer Weg 61  
48151 Münster  
Anmeldung: Wilma Haase, Telefon 0251 707 219  
haase@ihk-nordwestfalen.de

---

- Mittwoch, 29. April 2023, 19:00 Uhr  
**Axel Prahl – MEHR-Das Konzert zum Album**  
Heilig Kreuz Kirche, Bochumer Str. 111, 45879 Gelsenkirchen

---

- Sonntag, 30. April 2023, 18:00 Uhr  
Montag, 29. Mai 2023, 18:00 Uhr  
**MIR GOES POP: ABBA FOREVER!**  
**Ein Sonderkonzert mit der Neuen Philharmonie Westfalen**  
MiR – Musiktheater im Revier – Großes Haus,  
Kennedyplatz, 45881 Gelsenkirchen

---

- Sonntag, 07. Mai 2023, 11:00 Uhr  
**Neue Philharmonie Westfalen – Mozart und die Götter**  
Heilig Kreuz Kirche, Bochumer Str. 111, 45879 Gelsenkirchen

## Info

[www.jobcenter-gelsenkirchen.de](http://www.jobcenter-gelsenkirchen.de)

### Impressum

**einGestellt** – das Magazin für Arbeitgebende wird im Auftrag des Integrationscenters für Arbeit Gelsenkirchen – das Jobcenter herausgegeben und erscheint in einer Auflage von 3.000 Exemplaren. Arbeitgeber in Gelsenkirchen erhalten das Magazin gebührenfrei.

**IAG Integrationscenter für Arbeit Gelsenkirchen – das Jobcenter**  
Ahstraße 22, 45879 Gelsenkirchen

**Redaktion/Autoren**  
Anke Schürmann-Rupp, v. i. S. d. P.  
Yasmina Busch  
Jo Lippek  
Vera Eckardt

**Konzeption und Gestaltung**  
Lippek Werbeagentur GmbH

**Fotografie**  
Martin Schmüdderich  
HomelandPlus, Seite 5  
APD, Seite 6  
Hubert Kläsener, Seite 8

**Druck**  
Blömeke Druck SRS GmbH

**Copyright**  
Die Beiträge dieses Magazins sind urheberrechtlich geschützt. Der Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung des IAG gestattet. Alle Rechte vorbehalten.



**Chiffre**  
345D229409

### Gabelstaplerfahrer

**Alter:** 43 Jahre

**Qualifikation:** Berufserfahrung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Be- und Entladen, Betriebssicherheit von Transportmitteln kontrollieren, Warenlieferung, Warenannahme, Wareneingangskontrolle

**Sonstiges:**

Belastbarkeit, Kundenorientierung, Genauigkeit, Zuverlässigkeit



**Chiffre**  
345A902354

### Schutz- und Sicherheitskraft

**Alter:** 44 Jahre

**Qualifikation:** Berufserfahrung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Sachkunde nach § 34a, Objektschutz, Brandschutz, Pfortendienst

**Sonstiges:**

Einfühlungsvermögen, Genauigkeit, Teamfähigkeit



**Chiffre**  
375D043315

### Betreuungskraft/ Alltagsbegleiter

**Alter:** 36 Jahre

**Qualifikation:** Weiterbildung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Alltagsbegleitung, Seniorenarbeit, Freizeitgestaltung, Hauswirtschaft, Sozialpflege

**Sonstiges:**

Auffassungsfähigkeit, Belastbarkeit, Einfühlungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit



**Chiffre**  
345D222104

### Gabelstaplerfahrer

**Alter:** 29 Jahre

**Qualifikation:** Weiterbildung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Kommissionieren, Lagerarbeit, Warenannahme, Beladen, Entladen

**Sonstiges:**

Gabelstapler (Diesel, Benzin, Elektro, Gas), Berufserfahrung, Flexibilität, Auffassungsgabe



**Chiffre**  
345D230078

### Mitarbeiter Trockenbau

**Alter:** 43 Jahre

**Qualifikation:** Berufserfahrung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Trockenbau, Aufmaß, Bausanierung, Gipsplatten verlegen, Verputzen

**Sonstiges:**

langjährige Berufserfahrung im Ausland, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit



**Chiffre**  
345D103350

### Gleisbauhelfer

**Alter:** 22 Jahre

**Qualifikation:** Weiterbildung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Baustelleneinrichtung, Gleisbau, Brennschneiden, Kleineisen wechseln, Ab- und Anlaschen, Planieren

**Sonstiges:**

Führerschein Klasse B, Pkw vorhanden, Belastbarkeit, Lernbereitschaft, Teamplayer



### Betreuungskraft/ Alltagsbegleiterin

**Alter:** 48 Jahre

**Qualifikation:** Weiterbildung

**Teilzeit**

**Fähigkeiten:**

Hauswirtschaft, Alltagsbegleitung, Seniorenarbeit, Freizeitgestaltung, Spielpädagogik

**Sonstiges:**

Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit

**Chiffre**  
345D254257



### Finanzbuchhalter

**Alter:** 30 Jahre

**Qualifikation:** Berufserfahrung

**Teil-/Vollzeit:** Flexibilität ist gegeben

**Fähigkeiten:**

Finanzbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Sachkontenbuchhaltung, Rechnungslegung nach HGB, Zahlungsverkehr, Mahn- und Klagewesen, Jahresabschluss

**Sonstiges:**

Analyse- und Problemlösefähigkeit, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit, Genauigkeit, Ergebnisorientierung

**Chiffre**  
345D212967



### Helfer Lagerwirtschaft/ Transport

**Alter:** 20 Jahre

**Qualifikation:** Berufserfahrung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Lagerarbeit, Beladen, Entladen, Inventur, Kommissionieren, Sortieren, Verpacken, Warenzustellung

**Sonstiges:**

Belastbarkeit, selbstständiges Arbeiten, Genauigkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

**Chiffre**  
345D076009



### Kaufmann Büromanagement

**Alter:** 32 Jahre

**Qualifikation:** Umschulung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Leidenschaft für Bürotätigkeiten, ausdrucksstark in Wort und Schrift, Textverarbeitung MS Office, Kundenberatung, Büroorganisation, Telefonservice

**Sonstiges:** Blick für Details, ordnungsliebend, Kommunikationsfähigkeit, hohe Lernbereitschaft

**Chiffre**  
345D032781



### Helfer Lagerwirtschaft/ Transport

**Alter:** 46 Jahre

**Qualifikation:** Berufserfahrung

**Teilzeit**

**Fähigkeiten:**

Lagerarbeit, Kommissionieren, Förderanlagen und Transportgeräte bedienen, Beladen, Entladen

**Sonstiges:**

Gabelstaplerschein, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, selbstständiges Arbeiten

**Chiffre**  
345D220339



### Pflegeassistentin

**Alter:** 42 Jahre

**Qualifikation:** Weiterbildung

**Teilzeit**

**Fähigkeiten:**

ambulante und mobile Pflege, Seniorenpflege, Grundpflege, Pflegedokumentation, Freizeitgestaltung, Gesundheitsvorsorge, Erste Hilfe, Sterbebegleitung

**Sonstiges:**

Belastbarkeit, Einfühlungsvermögen, selbstständiges Arbeiten, Sorgfalt, Zuverlässigkeit

**Chiffre**  
321D045543



**Chiffre**  
337A585280

### Helfer Lagerwirtschaft/ Transport

**Alter:** 51 Jahre

**Qualifikation:**  
Berufserfahrung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:** Lagerarbeit, Warenannahme, Wareneingangskontrolle, Kommissionieren, Etikettieren, Beladen, Entladen, Verpacken, Inventur

**Sonstiges:**  
selbstständiges Arbeiten, Genauigkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit



**Chiffre**  
345D020479

### Fachkraft Schutz und Sicherheit

**Alter:** 47 Jahre

**Qualifikation:** Weiterbildung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**  
Bewachen, Objektschutz, Personenkontrolle, Sicherheitsvorschriften, Erste Hilfe

**Sonstiges:**  
Führerschein Klasse B, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit, Lernbereitschaft



**Chiffre**  
345A288221

### Betreuungskraft Alltagsbegleiter

**Alter:** 46 Jahre

**Qualifikation:** Weiterbildung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**  
Alltagsbegleitung, Seniorenarbeit, Freizeitgestaltung, Hauswirtschaft, Spielpädagogik

**Sonstiges:**  
Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, Zuverlässigkeit



**Chiffre**  
345D037294

### Busfahrer

**Alter:** 34 Jahre

**Qualifikation:** Weiterbildung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**  
Tarifkunde, Fahrzeugführung, Linienverkehr, Auskünfte erteilen, Busverkehr, Tourenplanung

**Sonstiges:**  
Führerscheine der Klassen B, C/CE, D/DE, Gabelstaplerschein, Kundenorientierung, Flexibilität



**Chiffre**  
345A037685

### Helfer Lager

**Alter:** 41 Jahre

**Qualifikation:** Berufserfahrung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**  
Kommissionieren, Beladen, Entladen, Lagerarbeit, Verpacken, Versand, Warenlieferung

**Sonstiges:**  
Führerschein Klasse B, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität



**Chiffre**  
351D055322

### Busfahrer

**Alter:** 37 Jahre

**Qualifikation:** Weiterbildung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**  
Busverkehr, Fahrzeugführung, Linienverkehr, Tourenplanung, Kraftfahrzeugwartung

**Sonstiges:**  
Führerscheine der Klassen B/BE, D/DE, eigener Pkw, Gabelstaplerschein, Flexibilität



Chiffre  
345D018383

## Kauffrau Büromanagement

Alter: 35 Jahre

Qualifikation: Weiterbildung

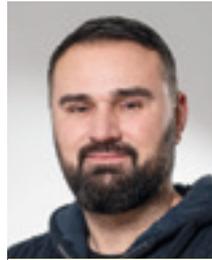
Vollzeit

Fähigkeiten:

Büroorganisation, Büromanagement, Korrespondenz, Zahlungsverkehr, MS Office, Kundenberatung

Sonstiges:

Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung, Teamfähigkeit, Auffassungsfähigkeit



Chiffre  
345A600158

## Kraftfahrzeug- sachverständiger

Alter: 43 Jahre

Qualifikation: Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:

Gutachter- und Sachverständigentätigkeit, Fahrzeugbewertung, Schadensanalyse, Fahrzeugbau und -technik

Sonstiges:

Führerscheine der Klassen B, C1, eigener Pkw, Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung, selbstständiges Arbeiten



Chiffre  
391A100536

## Schutz- und Sicherheitskraft

Alter: 43 Jahre

Qualifikation: Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:

Sachkundeprüfung nach § 34a, Objektschutz, Deeskalationstechniken, Personenkontrolle, Fahrausweise kontrollieren

Sonstiges:

Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung, Flexibilität, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit



Chiffre  
327A228642

## Berufskraftfahrer

Alter: 51 Jahre

Qualifikation: Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:

Beladen, Entladen, Betriebssicherheit von Transportmitteln kontrollieren, Fahrzeugführung, Disposition, Tourenplanung

Sonstiges:

Führerscheine der Klassen B, C1/C1E, C/CE



Chiffre  
345D005437

## Betriebsschlosser

Alter: 61 Jahre

Qualifikation: Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:

Kehlnahtschweißen, MAG-Schweißen, Wurzelschweißen, Pneumatik, Metallbearbeiten, Metall verarbeiten

Sonstiges:

Belastbarkeit, selbstständiges Arbeiten, Genauigkeit



Chiffre  
345A843544

## Betreuungskraft Alltagsbegleiterin

Alter: 43 Jahre

Qualifikation: Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:

Alltagsbegleitung, Seniorenarbeit, Freizeitgestaltung, Hauswirtschaft, Sozialpflege

Sonstiges:

Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung, Organisationsfähigkeit



**Chiffre**  
345A058957

### Helferin Hauswirtschaft

**Alter:** 38 Jahre

**Qualifikation:** Berufserfahrung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Reinigung, Vorratshaltung, Pflegehilfe, Einkauf und Beschaffung, Wäsche und Kleiderpflege

**Sonstiges:**

Führerschein Klasse B, Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung, Organisationsfähigkeit



**Chiffre**  
687D117402

### Helfer Verkauf

**Alter:** 36 Jahre

**Qualifikation:** Berufserfahrung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Regalauffüllen, Warenannahme, Wareneingangskontrolle, Warenauszeichnung, Warenpräsentation, Kundenberatung und -betreuung

**Sonstiges:**

Auffassungsgabe, Kommunikationsfähigkeit, Lernbereitschaft, Sorgfalt



**Chiffre**  
345D167153

### Fachkraft Schutz und Sicherheit

**Alter:** 28 Jahre

**Qualifikation:** Weiterbildung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Sachkunde nach § 34a, Objektschutz, Brandschutz, Pfortendienst

**Sonstiges:**

Flexibilität, Kundenorientierung, Zuverlässigkeit



**Chiffre**  
387D008686

### Fachkraft Schutz und Sicherheit

**Alter:** 38 Jahre

**Qualifikation:** Weiterbildung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Bewachen, Objektschutz, Personenkontrolle, Sicherheitsvorschriften, Erste Hilfe

**Sonstiges:**

Führerschein Klasse B, Flexibilität, Belastbarkeit, Lernbereitschaft vorhanden, selbstständiges Arbeiten



**Chiffre**  
115A089335

### Gesundheits- und Krankenpflegehelferin

**Alter:** 44 Jahre

**Qualifikation:** Berufserfahrung

**Teil-/Vollzeit:** Flexibilität ist gegeben

**Fähigkeiten:**

ambulante und mobile Pflege, Gesundheitsvorsorge

**Sonstiges:**

Führerschein Klasse B, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit



**Chiffre**  
345D090481

### Helferin Seniorenpflege/ persönliche Assistenz

**Alter:** 32 Jahre

**Qualifikation:** Berufserfahrung

**Vollzeit**

**Fähigkeiten:**

Seniorenarbeit, Gesundheitsvorsorge, Pflegehilfe, Grundpflege

**Sonstiges:**

Führerschein Klasse B, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit



**Melden Sie uns Ihre Stellenangebote!**

Machen Sie  
Ihr Team  
komplett!



**einGEstellt**



Jobcenter-Gelsenkirchen.  
Arbeitgeberservice@jobcenter-ge.de

Telefon: 0209 60509-100

[www.jobcenter-gelsenkirchen.de](http://www.jobcenter-gelsenkirchen.de)

Standort City: Bahnhofstraße 12-14  
Standort Buer: Rottmannsiepe 7